

Begründung:

Die EU strebt einen Null-Emissionsstandard für Neubauten an. Der Rhein-Sieg-Kreis hat inzwischen Erfahrung mit dem Bau einer Schule im Passivhausstandard und zudem ein großes Potential zur regionalen Erzeugung von erneuerbaren Energien. Die bisherige Umsetzung energetischer Maßnahmen aus dem Szenario 40 bzgl. kreiseigener Gebäude ergibt seit dem Jahr 2008 eine CO₂-Einsparung von 12,35 %. Bis zum Jahr 2014 sollen mindestens 40% erreicht werden.

Nach Auslaufen des Konjunkturprogramms müssen weitere Anstrengungen zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Umstellung auf erneuerbare Energieformen unternommen werden. Für die ökologisch und wirtschaftlich notwendige Umstrukturierung im Kreisgebiet sind zukunftsfähige Rahmendaten für Verwaltung und regionale Wirtschaft notwendig.

Mit freundlichem Gruß

gez. Dr. Torsten Bieber
Finanzpolitischer Sprecher

gez. Gabi Deussen-Dopstadt
Fraktionsvorsitzende

gez. Ivo Hurnik
Energiepolitischer Sprecher

gez. Martin Metz
Politischer Geschäftsführer

gez. Hanns-Christian Wagner
Umweltpolitischer Sprecher

f.d.R.:

Elke Billen